

Kurzbezeichnung des Verfahrens Dienstplanungssoftware Rettungsdienst TF	Vergabe-Nr. 81 01.11.81 / VI/2026
--	--------------------------------------

Zusammenstellung der vom Unternehmen im Teilnahmewettbewerb einzureichenden Unterlagen, Erklärungen und Nachweise

Vom Bewerber sind vorzulegen:

- ☒ Teilnahmeantrag (Formular 2.3)
- ☒ Eigenerklärung zu Ausschlussgründen (Formular 4.1)
- ☒ bei Bewerbergemeinschaften
Bewerber-/Bietergemeinschaftserklärung (Formular 4.2)
- ☒ bei Eignungsleihe (§ 34 UVgO)
 - Erklärung Unteraufträge/Eignungsleihe (Formular 4.3)
 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (Formular 4.4)

Eignungskriterien (§ 33 UVgO)

zur Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

- ☒ Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder Nachweis auf andere Weise über die erlaubte Berufsausübung (Eigenerklärung des Bewerbers zum Angebot)

☐

zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit

- ☒ Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens in allen Tätigkeitsbereichen sowie den Umsatz bezogen auf die ausgeschriebene Leistung, die Gegenstand der Vergabe ist, in den letzten drei Geschäftsjahren (Formular Eigenerklärung des Bewerbers zur Eignung).
- ☒ Nachweis einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in folgender Höhe ((Formular Eigenerklärung des Bewerbers zur Eignung):

1.500.000 EURO für Personenschäden, 300.000 EURO für Sach- und Vermögensschäden
Die Gesamtleistung der Versicherung für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres muss jeweils das Dreifache dieser Deckungssummen betragen.

zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit

- ☒ Nachweis von mindestens drei Referenzprojekten über die Implementierung einer Dienstplanungssoftware in den zurückliegenden 36 Monaten. Hiervon muss mindestens eine Referenz mit einer LOGA-Schnittstelle ausgeführt worden sein (Formular Eigenerklärung des Bewerbers zur Eignung).
- ☐ Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen
- ☒ Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt
- ☐ Studien- und Ausbildungsnachweise sowie Bescheinigungen über die Erlaubnis zur Berufsausübung für die Inhaberin, für den Inhaber oder die Führungskräfte des Unternehmens
- ☒ Nachweis über ein vorhandenes Informationssicherheits-Managementsystem (ISMS) auf Basis der ISO 27001 für die zur Leistungserbringung eingesetzte Cloud-Umgebung. Der Nachweis kann durch Vorlage einer Zertifizierung des bestehenden ISMS auf Basis der ISO 27001 erbracht werden.
Das Zertifikat muss zum Zeitpunkt der Abgabefrist des Teilnahmeantrags Gültigkeit besitzen.
- ☒ Nachweis der Prüfung der Mindestanforderungen an die Sicherheit von Cloud-Lösungen nach dem BSI-Kriterienkatalog C5 – Cloud Computing Compliance Criteria Catalogue. Der Nachweis kann durch Vorlage des C5-Testats einschließlich des zugehörigen Prüfberichts erbracht werden. Anerkannt wird mindestens ein C5-Testat Typ 1. Ein C5-Testat Typ 2 wird ebenfalls anerkannt. Das Testat muss zum Zeitpunkt der Abgabefrist des Teilnahmeantrags Gültigkeit besitzen.